

Einladung zur Veranstaltung der Reihe „Pflege im Gespräch“

Menschen mit Demenz im Alltag begleiten

Wie kann ich meine(n) Mutter/Vater mit einer Demenzerkrankung begleiten, um mit ihr/ihm noch eine „glückliche Spanne Zeit“ zu verbringen?

In Pflegeheimen und Tagesbetreuungen werden mittlerweile verschiedenste Angebote in der Unterstützung der Lebensgestaltung von hochbetagten Menschen mit einer dementiellen Erkrankung angeboten, mit dem Ziel ganzheitlich den körperlichen, kognitiven, emotionalen, sinnlichen und spielerischen Bereich des Menschen anzusprechen. Ein hoher Prozentsatz von Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung werden zu Hause von ihren Angehörigen betreut und gepflegt.

Wie kann hier das Zusammenleben, die Begleitung, Pflege und Betreuung besser gelingen? Wie kann der Erkrankte trotz seiner Beeinträchtigungen unterstützt werden, sodass er weiter kommunizieren, Beziehungen pflegen und sich gesellschaftlich eingebunden fühlen kann?

Diskussion und Fragebeantwortung

Referentin: Kornelia Rümmele-Gstrein, DGKPin, Zert. Gedächtnistrainerin, Aus- und Fortbildungsreferentin Thema Demenz

Donnerstag, 12. Mai 2022, Beginn 19 Uhr

„Vorderlandstuba“, Vorderlandhus Röthis, Rautenastraße 44, 6832 Röthis

Freier Eintritt

Wertvoller Begleiter

Diese Veranstaltungsreihe richtet sich mit Informationen und Unterstützung im weitesten Sinn an pflegende Angehörige. Ansprechen wollen wir auch alle Interessierten, denn oft wird man ganz unvorbereitet mit der Betreuungs- und Pflegebedürftigkeit der Eltern, Schwiegereltern oder anderer Familienangehöriger konfrontiert. Qualifizierte Referentinnen und Referenten und die enge Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen der Gemeinde und der Region machen „Pflege im Gespräch“ zu einem wertvollen Begleiter. Organisiert vom Sozialzentrum Lebensraum Vorderland in Zusammenarbeit mit connexia.